



Vredenhofweg 5
4493 NG Kamperland
tel.nr.: +31113404108
gsm: +31619872396
E-mail: info@vredenhoef.nl
www.vredenhoef.nl
K.v.K. Middelburg nr.: 72481854
B.T.W.id: NL001707247B38

ALGEMEINEN BEDINGUNGEN FERIEUNTERKUNFT

Artikel 1: Definities

In diesen Bedingungen wird verstanden unter:

- a. Ferienunterkunft: Zelt, Faltnwohnwagen, Wohnmobil, Wohnwagen(mit festem Standplatz), Bungalow, Sommerhaus, Hütte für Wanderer und dergleichen.
- b. Unternehmer: der Betrieb, die Einrichtung oder der Verein, der bzw. die dem Erholungssuchenden die Ferienunterkunft zur Verfügung stellt;
- c. dem Erholungssuchenden: derjenige, der mit dem Unternehmer den Vertrag in Sachen der Ferienunterkunft schließt;
- d. dem/den Miterholungssuchenden: die ebenfalls im Vertrag genannte(n) Person(en).
- e. einem Dritten: jede andere Person, die nicht der Erholungssuchende und/oder sein Miterholungssuchender/einer Miterholungssuchenden ist;
- f. vereinbartem Preis: der Betrag, der für die Benutzung der Ferienunterkunft bezahlt wird; hierbei ist anhand einer Preisliste anzugeben, was nicht im Preis einbegriffen ist;
- g. Kosten: alle mit dem Betreiber der Erholungszentren zusammenhängenden Kosten des Unternehmers;
- h. Informationen: schriftliche/elektronische Daten über die Benutzung der Ferienunterkunft, die Einrichtungen und die Regeln in Bezug auf den Aufenthalt;
- i. Annullierung: die schriftliche Beendigung des Vertrags durch den Erholungssuchenden, und zwar vor dem Anfangsdatum des Aufenthalts.

Artikel 2: Inhalt des Vertrags

1. Der Unternehmer stellt dem Erholungssuchenden zu Erholungszwecken, also nicht für permanente Bewohnung, eine Ferienunterkunft der vereinbarten Art oder des vereinbarten Typs zur Verfügung, und zwar für den vereinbarten Zeitraum und zu dem vereinbarten Preis.
2. Der Unternehmer ist verpflichtet. Dem Erholungssuchenden die schriftlichen Informationen, aufgrund deren der Vertrag unter anderem geschlossen wird, im Voraus auszuhändigen. Der Unternehmer hat den Erholungssuchenden von Änderungen dieser Informationen immer rechtzeitig schriftlich in Kenntnis zu setzen.
3. Wenn die Informationen erheblich von den beim Eingehen des Vertrags erteilten Informationen abweichen, ist der Erholungssuchende berechtigt, der Vertrag ohne Kosten rückgängig zu machen.
4. Der Erholungssuchende ist verpflichtet, den Vertrag und die Regeln in den dazugehörigen Informationen einzuhalten. Er hat dafür zu sorgen, dass ein

Miterholungssuchender/Miterholungssuchende und/oder ein Dritter/Dritte, der bzw. die ihn besucht/besuchen und/oder sich bei ihm aufhält bzw. aufhalten, den Vertrag und die Regeln in den dazugehörigen Informationen einhalten.

Artikel 3: Dauer und Beendigung des Vertrags

Der Vertrag endet von Rechts wegen nach Ablauf des vereinbarten Zeitabschnitts, ohne dass dazu eine Kündigung erforderlich ist.

Artikel 4: Preis und Preisänderung

1. Der Preis wird auf der Grundlage der in diesem Moment geltenden Tarife vereinbart, die der Unternehmer festgesetzt hat. Zusätzliche Belastungen seitens des Unternehmers infolge einer Änderung der Lasten und/oder Abgaben, die sich direkt auf die Ferienunterkunft oder den Erholungssuchenden beziehen, extra Kosten entstehen, können diese auch nach Abschluss des Vertrags an den Erholungssuchenden weitergegeben werden.

Artikel 5: Bezahlung

1. Der Erholungssuchende hat die Zahlungen in Euro zu leisten, es sei denn, dass etwas anderes vereinbart worden ist, und zwar unter Einhaltung der vereinbarten Fristen.
2. Wenn der Erholungssuchende trotz vorheriger schriftlicher Mahnung seine Zahlungsverpflichtung binnen einer zweiwöchigen Frist nach Erhalt der schriftlichen Mahnung nicht oder nicht auf angemessene Weise erfüllt, ist der Unternehmer berechtigt, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen, und zwar unbeschadet des Rechtes des Unternehmers auf vollständige Bezahlung des vereinbarten Preises.
3. Wenn der Unternehmer am Ankunftsdatum nicht im Besitz des gesamten geschuldeten Betrags ist, ist er berechtigt, dem Erholungssuchenden den Zugang zur Ferienunterkunft zu verweigern, unbeschadet des Rechtes des Unternehmers auf vollständige Bezahlung des vereinbarten Preises.
4. Die dem Unternehmer mit Recht entstandenen außergerichtlichen Kosten nach einer Inverzugsetzung gehen zu Lasten der Erholungssuchenden. Wenn der Gesamtbetrag nicht rechtzeitig bezahlt worden ist, wird nach schriftlicher Zahlungsaufforderung der gesetzlich festgelegte Zinssatz auf den noch ausstehenden Betrag in Rechnung gestellt.

Artikel 6: Annullierung

1. Bei Annullierung hat der Erholungssuchende dem Unternehmer eine Entschädigung zu bezahlen. Diese beträgt:

- bei Annullierung drei Monate vor dem Anfangsdatum oder früher: 15% des vereinbarten Preises;
- bei Annullierung zwischen drei und zwei Monaten vor dem Anfangsdatum: 50% des vereinbarten Preises;
- bei Annullierung zwischen zwei Monaten und einem Monat vor dem Anfangsdatum: 75% des vereinbarten Preises;
- bei Annullierung innerhalb eines Monats vor dem Anfangsdatum: 90% des vereinbarten Preises;
- bei Annullierung am Tag des Anfangsdatums: 100% des vereinbarten Preises.

2. Die Entschädigung ist proportional abzüglich der Verwaltungskosten rückzuerstatten, wenn der Platz von einem Dritten auf Empfehlung des Erholungssuchenden und mit schriftlicher Zustimmung des Unternehmers für denselben Zeitabschnitt oder einen Teil dieses Zeitabschnitts reserviert wird.

Atrikel 7: Benutzung durch Dritte

1. Benutzung der Ferienunterkunft durch Dritte ist nur erlaubt, wenn der Unternehmer dazu schriftlich seine Zustimmung gegeben hat.
2. Die Zustimmung kann unter bestimmten Bedingungen gegeben werden, die- wenn dies der Fall ist – im Voraus schriftlich festzulegen sind.

Atrikel 8: Vorzeitige Abreise des Erholungssuchenden

Der Erholungssuchende hat den vollständigen Preis für den vereinbarten Tarifzeitraum zu bezahlen.

Atrikel 9: Zwischenzeitliche Beendigung durch den Unternehmer und Räumung bei einer schuldhaften Nicht- oder Schlechterfüllung und/oder reiner unerlaubter Handlung

1. Der Unternehmer kann den Vertrag mit sofortiger Wirkung kündigen:
 - a. wenn der Erholungssuchende, der/ die Miterholungsaus dem Vertrag, die Regeln in den dazugehörigen Informationen und/oder die staatlichen Vorschriften, trotz vorheriger schriftlicher Warnung, nicht oder nicht auf angemessene Weise erfüllt / erfüllen bzw. einhält/einhalten, und zwar in solchem Maße, dass dem Unternehmer billigerweise nicht zugemutet werden kann, den Vertrag fortzusetzen;
 - b. Wenn der Erholungssuchende, trotz vorheriger schriftlicher Warnung, den Unternehmer und/oder Miterholungssuchende belästigt, oder die gute Atmosphäre auf dem Gelände oder in der direkten Umgebung des Geländes vergiftet;
 - c. wenn der Erholungssuchende, trotz vorheriger schriftlicher Warnung, durch die Weise, in der er die Ferienunterkunft benutzt, die Bestimmung des Geländes missachtet.
2. Wenn der Unternehmer eine zwischenzeitliche Kündigung und Räumung wünscht, hat er dies den Erholungssuchenden durch persönlich ausgehändigten Brief wissen zu lassen. Die schriftliche Warnung kann in dringenden Fällen unterlassen werden.
3. Nach Kündigung hat der Erholungssuchende dafür zu sorgen, dass die Ferienunterkunft geräumt ist und das Gelände möglichst bald, jedoch spätestens innerhalb von 24 Stunden, verlassen ist.
4. Der Erholungssuchende bleibt im Prinzip verpflichtet, den vereinbarten Tarif zu bezahlen.

Artikel 10: Gesetzgebung und Regeln

1. Der Erholungssuchende hat jederzeit dafür zu sorgen, dass die Ferienunterkunft sowohl in- als auch extern, alle Umwelt- und Sicherheitsanforderungen erfüllt, die behördlicherseits an die Ferienunterkunft gestellt werden (können).
2. Der Erholungssuchende ist verpflichtet, alle auf dem Gelände geltenden Sicherheitsvorschriften genau einzuhalten. Ebenfalls hat er dafür zu sorgen, dass sein Miterholungssuchender/Miterholungssuchende und/oder rein Dritter/Dritte, der/die ihn besucht/besuchen und/oder sich ihm aufhalten, die auf dem Gelände geltenden Sicherheitsvorschriften genau einhält/einhalten.

Atrikel 11: Instandhaltung und Anlage

1. Der Unternehmer ist verpflichtet, das Freizeitgelände und die zentralen Einrichtungen gut instand zu halten.
2. Der Erholungssuchende ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass der Zustand der Ferienunterkunft und der direkten Umgebung während der Laufzeit des Vertrags nicht geändert wird.
3. Dem Erholungssuchenden, dem/den Miterholungssuchenden und/oder (dem) Dritten ist es nicht erlaubt, auf dem Gelände zu graben, Bäume zu schlagen, Sträucher zu stutzen oder eine andere, ähnliche Aktivität auszuführen.

Artikel 12: Haftung

1. Die gesetzliche Haftung des Unternehmers für anderen Schaden als Personenschaden und Schaden mit tödlichen Ausgang beschränkt sich auf einen Höchstbetrag von € 455.000,00 pro Vorfall.
Der Unternehmer ist verpflichtet, sich dagegen zu versichern.
2. Der Unternehmer ist nicht für einen Unfall, Diebstahl oder Schaden auf seinem Gelände haftbar, es sei denn, dass dies Folge von Mängeln ist, die dem Unternehmer anzurechnen sind.
3. Der Unternehmer ist nicht für Folgen extremer Wetterverhältnisse oder andere Formen höherer Gewalt haftbar.
4. Der Unternehmer ist für Störungen in den Vorsorgeeinrichtungen haftbar, es sei denn, dass es sich um höhere Gewalt handelt.
5. Der Erholungssuchende haftet dem Unternehmer gegenüber für Schaden, der durch das Verrichten oder Unterlassen von Handlungen durch ihn selber, den/die Miterholungssuchenden und/oder den/die Dritten verursacht wurde, soweit es sich um Schaden handelt, der dem Erholungssuchenden, dem/den Mitholungssuchenden und/oder dem/den Dritten angerechnet werden kann.
6. Der Unternehmer ist verpflichtet, passende Maßnahmen zu treffen, nachdem ihm der Erholungssuchende gemeldet hat, dass andere Erholungssuchende ihn belästigt haben.

ALGEMENE VOORWAARDEN VAKANTIEVERBLIJF

Artikel 1: Definities

In deze voorwaarden wordt verstaan onder:

- a. vakantieverblijf: tent, vouwkampeerwagen, kampeerauto, (sta) caravan, bungalow, zomerhuisje, trekkershut en dergelijke;
- b. ondernemer: het bedrijf, de instelling of vereniging die het vakantieverblijf aan de recreant ter beschikking stelt;
- c. recreant: degene die met de ondernemer de overeenkomst inzake het vakantieverblijf aangaat;
- d. mederecreant: de mede op de overeenkomst aangegeven perso(o)n(en);
- e. derde: iedere andere persoon, niet zijnde de recreant en/of zijn mederecreant(en);
- f. overeengekomen prijs: de vergoeding die betaald wordt voor het gebruik van het vakantieverblijf; hierbij dient aan de hand van een prijslijst vermeld te worden wat niet in de prijs inbegrepen is;
- g. kosten: alle kosten voor de ondernemer die samenhangen met de uitoefening van het recreatieverblijf;
- h. informatie: schriftelijke/elektronische gegevens over het gebruik van het vakantieverblijf, de voorzieningen en de regels omtrent het verblijf.
- i. annulering: de schriftelijke beëindiging door de recreant van de overeenkomst, vóór de ingangsdatum van het verblijf.

Artikel 2: Inhoud overeenkomst

1. De ondernemer stelt voor recreatieve doeleinden, dus niet voor permanente bewoning, aan de recreant ter beschikking een vakantieverblijf van het soort of type dat is overeengekomen, voor de overeengekomen periode en de overeengekomen prijs.
2. De ondernemer is verplicht de schriftelijke informatie op basis waarvan deze overeenkomst mede wordt gesloten vooraf aan de recreant te verstrekken. De ondernemer maakt wijzigingen hierin steeds tijdig schriftelijk aan de recreant bekend.
3. Indien de informatie ingrijpend afwijkt ten opzichte van de informatie zoals die verstrekt is bij het aangaan van de overeenkomst, heeft de recreant het recht om de overeenkomst zonder kosten te annuleren.
4. De recreant heeft de verplichting de overeenkomst en de bijbehorende informatie na te leven. Hij draagt er zorg voor dat mederecreant(en) en/of derde(n) die hem bezoeken en/of bij hem verblijven de overeenkomst en de bijbehorende informatie naleven.

Artikel 3: Duur en afloop van de overeenkomst

De overeenkomst eindigt van rechtswege na het verstrijken van de overeengekomen periode, zonder dat daartoe opzegging is vereist.

Artikel 4: Prijs en prijswijziging

1. De prijs wordt overeengekomen op basis van de op dat moment geldende tarieven, welke door de ondernemer zijn vastgesteld.
2. Indien na vaststelling van de overeengekomen prijs, door een lastenverzwaring aan de zijde van de ondernemer extra kosten ontstaan als gevolg van een wijziging en/of heffingen, die direct op het vakantieverblijf op de recreant betrekking hebben,

kunnen deze aan de recreant worden doorberekend, ook na de afsluiting van de overeenkomst.

Artikel 5: Betaling

1. De recreant dient de betalingen in euro's te verrichten, tenzij anders is overeengekomen, met inachtneming van de afgesproken termijnen.
2. Indien de recreant, ondanks voorafgaande schriftelijke aanmaning, zijn betalingsverplichting binnen een termijn van twee weken na de schriftelijke aanmaning niet of niet behoorlijk nakomt, heeft de ondernemer het recht de overeenkomst met onmiddellijke ingang op te zeggen, onverminderd het recht van de ondernemer op volledige betaling van de overeengekomen prijs.
3. Indien de ondernemer op de dag van aankomst niet in het bezit is van het totale verschuldigde bedrag, is hij gerechtigd de recreant de toegang tot het vakantieverblijf te ontzeggen, onverminderd het recht van de ondernemer op volledige betaling van de overeengekomen prijs.
4. De door de ondernemer in redelijkheid gemaakte buitengerechtigde kosten, na een ingebrekestelling, komen ten laste van de recreant. Indien het totale bedrag niet tijdig is voldaan, zal na schriftelijke sommatie het wettelijk vastgestelde rentepercentage over het nog openstaande bedrag in rekening worden gebracht.

Artikel 6: Annulering

1. Bij annulering betaalt de recreant een vergoeding aan de ondernemer. Deze bedraagt:
 - bij annulering meer dan drie maanden voor de ingangsdatum, 15% van de overeengekomen prijs;
 - bij annulering binnen drie tot twee maanden voor de ingangsdatum, 50% van de overeengekomen prijs;
 - bij annulering binnen twee tot een maand voor de ingangsdatum; 75% van de overeengekomen prijs;
 - bij annulering binnen een maand voor de ingangsdatum, 90% van de overeengekomen prijs;
 - bij annulering op de dag van de ingangsdatum, 100% van de overeengekomen prijs.
2. De vergoeding zal naar evenredigheid gerestitueerd worden, na aftrek van administratiekosten, indien de plaats door een derde op voordracht van de recreant en met schriftelijke instemming van de ondernemer, wordt gereserveerd voor dezelfde periode of een gedeelte daarvan.

Artikel 7: Gebruik door derden

1. Gebruik door derden van het vakantieverblijf is slechts toegestaan, indien de ondernemer daarvoor schriftelijke toestemming heeft gegeven.
2. Aan de gegeven toestemming kunnen voorwaarden worden gesteld, welke alsdan tevoren schriftelijk dienen te zijn vastgelegd.

Artikel 8: Voortijdig vertrek van de recreant

De recreant is de volledige prijs voor de overeengekomen tariefperiode verschuldigd.

Artikel 9: Tussentijdse beëindiging door de ondernemer en ontruiming bij een toerekenbare tekortkoming en/of onrechtmatige daad

1. De ondernemer kan de overeenkomst met onmiddellijke ingang opzeggen:
 - a. Indien de recreant, mederecreant(en en/of derde(n)) de verplichtingen uit de overeenkomst, de bijbehorende informatie en/of de overheidsvoorschriften, ondanks voorafgaande schriftelijke waarschuwing, niet of niet behoorlijk naleeft of naleven en wel in zodanige mate dat, naar de maatstaven van redelijkheid en billijkheid, van de ondernemer niet kan worden gevergd dat de overeenkomst wordt voortgezet;
 - b. Indien de recreant, ondanks voorafgaande schriftelijke waarschuwing, overlast aan de ondernemer en/of mederecreanten bezorgt, of de goede sfeer op, of in de directe omgeving van het terrein bederft;
 - c. Indien de recreant, ondanks voorafgaande schriftelijke waarschuwing, door gebruik van het vakantieverblijf in strijd met de bestemming van het terrein handelt.
2. Indien de ondernemer tussentijdse opzegging en ontruiming wenst, moet hij dit met de recreant persoonlijk overhandigde brief laten weten. De schriftelijke waarschuwing kan in dringende gevallen achterwege worden gelaten.
3. Na opzegging dient de recreant ervoor te zorgen dat het vakantieverblijf is ontruimd en het terrein ten spoedigste is verlaten, doch uiterlijk binnen 4 uur.
4. De recreant blijft in beginsel gehouden het overeengekomen tarief te betalen.

Artikel 10: Wet- en regelgeving

1. De ondernemer zorgt er te allen tijde voor dat het vakantieverblijf, zowel in- als extern, aan alle milieu- en veiligheidseisen voldoet die van overheidswege aan het vakantieverblijf (kunnen) worden gesteld.
2. De recreant is verplicht alle op het terrein geldende veiligheidsvoorschriften strikt na te leven. Hij draagt er tevens zorg voor, dat mederecreant(en) en/of derde(n) die hem bezoeken en/of bij hem verblijven de op het terrein geldende veiligheidsvoorschriften strikt naleven.

Artikel 11: Onderhoud en aanleg

1. De ondernemer is verplicht het recreatieterrein en de centrale voorzieningen in een goede staat van onderhoud te houden.
2. De recreant is verplicht het vakantieverblijf en de directe omgeving, gedurende de looptijd van de overeenkomst, in dezelfde staat te houden als waarin de recreant het heeft ontvangen.
3. Het is de recreant, mederecreant(en) en/of derde(n) niet toegestaan op het terrein te graven, bomen te kappen, struiken te snoeien of enig andere activiteit van een dergelijke aard uit te voeren.

Artikel 12: Aansprakelijkheid

1. De wettelijke aansprakelijkheid van de ondernemer voor andere dan letsel- en overlijdensschade is beperkt tot een maximum van € 455.000,- per gebeurtenis. De ondernemer is verplicht zich hiervoor te verzekeren.
2. De ondernemer is niet aansprakelijk voor een ongeval, diefstal of schade op zijn terrein, tenzij dit het gevolg is van een tekortkoming die aan de ondernemer is toe te rekenen.
3. De ondernemer is niet aansprakelijk voor gevolgen van externe weersinvloeden of andere vormen van overmacht.

4. De ondernemer is aansprakelijk voor storingen in de nutsvoorzieningen, tenzij hij een beroep kan doen op overmacht.
5. De recreant is jegens de ondernemer aansprakelijk voor schade, die is veroorzaakt door het doen of (na)laten van hemzelf, de mederecreant(en) en/of derde(n) kan worden toegerekend.
6. De ondernemer verplicht zich om na melding door de recreant van overlast, die wordt veroorzaakt door andere recreanten, passende maatregelen te nemen.

GENERAL TERMS AND CONDITIONS HOLIDAY HOME

Article 1: Definitions

The following definitions apply in these conditions:

- a. holiday residence: a tent, a folding camper, a camping car, a caravan or a stand-alone caravan, a bungalow, a summer house or a cabin and suchlike;
- b. entrepreneur: the company, the institution or association that puts the holiday residence at the disposal of the holiday maker;
- c. holiday maker: the person who concludes the agreement on the holiday residence with the entrepreneur;
- d. Co-creant: the person(s), also specified in the agreement, who is/are the holiday maker;
- e. third party: any other person, not being the holiday maker and/or his fellow holiday maker(s);
- f. agreed price: the remuneration that is paid for the use of the holiday residence; herewith it must be mentioned what is not included in the price by means of a price list;
- g. costs: all costs for the entrepreneur that are connected with the operation of the holiday residence
- h. information: written/electronic data on the use of the holiday residence, the facilities and the rules regarding the stay
- i. cancellation: the written termination of the agreement by the holiday maker, before the commencement date of the stay.

Article 2: Contents of the agreement

1. The entrepreneur puts at the disposal of the holiday maker for recreational purposes, i.e. not for permanent residence, a holiday residence of the kind or type agreed upon, for the agreed period of time and at the agreed price.
2. The entrepreneur shall be obliged to provide the holiday maker beforehand with the written information on the basis of which this agreement is also concluded. The entrepreneur shall always inform the holiday maker in time in writing of changes therein.
3. In the event that the information deviates considerably from the information provided at the conclusion of the agreement, then the holiday maker shall be entitled to cancel the agreement without any costs.
4. The holiday maker shall be obliged to observe the agreement and the information belonging thereto. He shall see to it that fellow holiday maker(s) and/or third party/parties who visit him and/or stay with him observe the agreement and the information belonging thereto.

Article 3: Duration and termination of the agreement

The agreement ends by operation of law upon expiry of the agreed period, without notice of termination being required.

Article 4: Price and price change

1. The price is agreed upon on the basis of the rates which apply at that moment and which have been determined by the entrepreneur.
2. In the event that, after determination of the agreed price, because of an increase of the financial burden on the side of the entrepreneur, additional costs arise as a consequence of a change and/or levies that relate directly to the holiday residence of the holiday maker,

these may be passed on to the holiday maker, also after the conclusion of the agreement.

Article 5: Payment

1. The holiday maker must settle his payments in euros, unless otherwise agreed upon, with due observance of the periods of time agreed upon.
2. In the event that, despite prior written demand for payment, the holiday maker does not or not adequately fulfil his payment obligation within a period of time of two weeks after the written demand, then the entrepreneur shall be entitled to cancel the agreement with immediate effect, notwithstanding the right of the entrepreneur to demand full payment of the agreed price.
3. In the event that at the day of arrival the entrepreneur is not in possession of the total amount owed, then he shall be entitled to deny the holiday maker access to the holiday residence, notwithstanding the right of the entrepreneur to demand full payment of the agreed price.
4. Any and all extrajudicial costs reasonably made by the entrepreneur, after having given notice of default, shall be at the expense of the holiday maker. In the event that the total amount has not been paid in time and after a demand for payment has been made in writing, then the interest percentage statutorily laid down shall be charged on the amount still outstanding.

Article 6: Cancellation

1. In case of cancellation the holiday maker shall pay a remuneration to the entrepreneur. This remuneration amounts to
 - in case of cancellation more than three months before the commencement date, 15% of the agreed price;
 - in case of cancellation within three to two months before the commencement date, 50% of the agreed price;
 - in case of cancellation within two to one month before the commencing date, 75% of the agreed price;
 - in case of cancellation within one month before the commencing date, 90% of the agreed price; in case of cancellation on the day of the commencing date, 75% of the agreed price
 - in case of cancellation on the day of the commencing date, 100% of the agreed price.
2. The remuneration shall be repaid pro rata, after deduction of administrative costs, in the event that the site is reserved for the same period or part thereof by a third party on the recommendation of the holiday maker and with the written consent of the entrepreneur.

Article 7: Use by third parties

1. Use of the holiday residence by third parties is only permitted if the entrepreneur has given written permission for this use.
2. The consent given may be subject to conditions, which must be recorded in writing in advance.

Article 8: Premature departure of the holiday maker

The holiday maker shall owe the full price for the agreed period of rate.

Article 9: Premature termination by the entrepreneur and eviction in the event of attributable shortcoming and/or unlawful act

1. The entrepreneur may terminate the agreement with immediate effect:
 - a. In the event that, despite prior written warning, the holiday maker, fellow holiday maker(s) and/or third party/parties does not or not adequately fulfil the obligations laid down in the agreement, the information belonging thereto and/or government regulations and this to such an extent that according to criteria of reasonableness and fairness, the entrepreneur cannot be required to continue the agreement;
 - b. In the event that, despite prior written warning, the holiday maker causes nuisance to the entrepreneur and/or fellow holiday makers, or spoils the good atmosphere on, or in the immediate surroundings of the grounds;
 - c. In the event that, despite prior written warning, the holiday maker acts in violation of the destination of the grounds by using the holiday residence.
2. In the event that the entrepreneur wishes premature cancellation and eviction, he shall be obliged to inform the holiday maker thereof in a letter handed to him personally. The written warning may be omitted in urgent cases.
3. After cancellation the holiday maker must see to it that the holiday residence is vacated and the grounds are left as soon as possible, however, within 4 hours at the latest.
4. The holiday maker shall in principle remain under the obligation to pay the agreed rate.

Article 10: Laws and regulations

1. The entrepreneur shall see to it at all times that the holiday residence, both internally and externally, meets all the environmental and safety requirements that the authorities may impose on it.
2. The holiday maker shall be obliged to observe strictly all safety precautions in force on the site. He shall also see to it that fellow holiday maker(s) and/or third party/parties who visit him and/or stay with him shall strictly observe the safety precautions applicable on the site.

Article 11: Maintenance and construction

1. The entrepreneur is obliged to maintain the recreation area and the central facilities in a good state of repair.
2. During the term of the agreement, the holiday maker shall be obliged to maintain the holiday residence and its immediate surroundings in the same state as the one in which the holiday maker received it.
3. The holiday maker, fellow holiday maker(s) and/or third party/parties shall not be allowed to dig into the site, to fell trees, to trim bushes or to carry out any other activity of that nature.

Article 12: Liability

1. The statutory liability of the entrepreneur for other than personal injury and death is limited to a maximum of € 455,000 per event. The entrepreneur is obliged to insure himself for this.
2. The proprietor is not liable for any accident, theft or damage on his grounds unless this is the result of a shortcoming that can be attributed to the proprietor.
3. The entrepreneur shall not be liable for the consequences of external weather influences or any other form of force majeure.

4. The entrepreneur shall be liable for failures in the utilities, unless he can invoke force majeure.

5. The holiday maker shall be liable, towards the entrepreneur, for any damage caused by the act or omission of himself, the fellow holiday maker(s) and/or third party/parties.

6. After a report by a holiday maker of nuisance caused by other holiday makers, the entrepreneur shall be obliged to take appropriate measures.